



HOCHWASSERINFORMATION SAUER, ALZETTE, CHIERS und SYRE

Donnerstag, 5. März 2020, 16:00 Uhr

01. Lagebericht

1. Wetterlage

Das Frontensystem eines Tiefs über Frankreich wird die Großregion überqueren. Es bestimmt unser Wetter mit feuchtstabilen Luftmassen. In der kommenden Nacht wird labile Luft herangeführt. Es ist überwiegend trüb und verbreitet mäßiger Regen. In der Nacht von Donnerstag auf Freitag werden die Niederschläge weniger. Zum Morgen hin fällt im Norden vorübergehend leichter Schnee und Schneeregen.

Bis Freitagmorgen sind stellenweise Niederschlagsmengen bis zu 25 l/m² möglich (Quelle: Meteolux).

2. Abflusslage

	Gemessener Niederschlag (- 24 Stunden)	Vorhergesagter Niederschlag (DWD) (+ 24 Stunden)	Abflussentwicklung	
			Bereich	Tendenz 6 h
Alzette/Chiers	5 - 15 mm	10 - 15 mm	Untere Alzette	↗
			Wark	↗
			Mamer	↗
			Eisch	↗
			Atttert	↗
			Obere Alzette	↗
			Chiers	↗
Syre	5 - 10 mm	10 - 15 mm	Syre	↗
Sauer	5 - 15 mm	10 - 15 mm	Obere Sauer	↗
			Wolz-Clerve	↗
			Wiltz	↗
			Untere Sauer	↗
			Weißer Ern	↗
			Schwarzer Ern	↗
Our	5 - 10 mm	10-15 mm	Our	↗

3. Abschätzung für die nächsten 24 Stunden

Mit dem einsetzenden Dauerregen ab Nachmittag bis in die frühen Morgenstunden werden vor allem an der Alzette, seinen Nebengewässer sowie weiteren Gewässern im Gutland die Wasserstände ansteigen. Auch im Norden des Landes wird ein Anstieg erwartet, wenn auch nicht so deutlich.

An den Pegeln der Alzette und ihrer Nebengewässer Eisch und Attert wird die Meldestufe 1 (cote de pré-alerte) im Laufe der Nacht erreicht bzw. überschritten werden. Ein Erreichen bzw. Überschreiten der Meldestufe 2 (cote d'alerte) ist an den Pegeln der Alzette im weiteren Verlauf nicht auszuschließen.

An den weiteren Nebengewässer der Alzette, sowie an den Gewässern Ernz Noire, Ernz Blanche, Syre und Chiers sind hohe Wasserstände wahrscheinlich.

An der Sauer wird das Erreichen bzw. Überschreiten der Meldestufe 1 am Pegel Diekirch ebenfalls im Laufe der Nacht erwartet.

Da die Niederschläge in der Nacht weniger werden, werden auch die Wasserstände an den Pegeln, nach Erreichen des Scheitelpunktes, wieder fallen. Ein Wiederanstieg der Pegel ist in den nächsten Tagen nicht zu erwarten.

Anstiege an sämtlichen kleinen Gewässern im Land auch bei nur kurzzeitigen Niederschlägen wahrscheinlich.

Nächste Aktualisierung: bei Änderung der Lage

Die Administration de la gestion de l'eau wird die meteorologische Situation und die Entwicklung der Pegelstände an den Gewässern überwachen und bei Änderung der Lage aktuelle Informationen bereitstellen. Stündlich aktualisierte Pegelstände und Abschätzungen der Pegelentwicklungen sind der Internetseite www.inondations.lu zu entnehmen.
Alle Angaben ohne Gewähr.